

WOLFGANG HARBRECHT (HRSG.)

## Zukunft der Wohnungsgenossenschaften

\*\*\*

*Band 23 der Reihe „Veranstaltungen“ des Forschungsinstituts für Genossenschaftswesen an der Universität Erlangen-Nürnberg, ISSN 0176-2052, 81 Seiten, Nürnberg 2003.*

\*\*\*

Das Forschungsinstitut für Genossenschaftswesen an der Universität Erlangen-Nürnberg veranstaltete im Wintersemester 2002/2003 eine Vortragsreihe zum Thema „Zukunft der Wohnungsgenossenschaften“. Mehrere kompetente Referenten aus Wissenschaft und Praxis beleuchteten dabei dieses sensible Thema aus unterschiedlichen Perspektiven. Im vorliegenden Sammelband werden alle Vorträge der Veranstaltungsreihe zusammengefasst.

Frau Förstner-Reichstein stellt aus juristischer Sicht Vor- und Nachteile genossenschaftlicher Dauernutzungsrechte den freien Mietverhältnissen sowie dem Wohnungseigentum gegenüber. In der Praxis wird das genossenschaftliche Nutzungsverhältnis von den Gerichten häufig wie ein gewöhnliches Mietverhältnis behandelt. Sie plädiert dafür, dass Wohnungsgenossenschaften und ihre Mitglieder bei Rechtsstreitigkeiten durchaus die Besonderheiten des genossenschaftlichen Nutzungsverhältnisses herausstellen sollten.

Herr Dr. Wilhelm Jäger, dessen Vortrag bereits in einer Vorabveröffentlichung in dieser

Schriftenreihe (Band 22) erschienen ist, äußert sich erstmals in dieser Deutlichkeit kritisch zur eigentumsorientierten Genossenschaft. Er stellt die Frage, ob mit der optionalen Individualisierung des Gemeinschaftseigentums die Organisationsform der Genossenschaft und damit einhergehend der Genossenschaftsgedanke noch eine Zukunft hat.

Herr Xaver Kroner beleuchtet die Zukunft der Wohnungsgenossenschaften aus der Sicht eines genossenschaftlichen Prüfungsverbandes. Ausgehend von einer Analyse der gegenwärtigen Situation bayerischer Wohnungsgenossenschaften formuliert er drei zentrale betriebswirtschaftliche Erfolgsfaktoren, die langfristig für die Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen am Markt ausschlaggebend sind. Seiner Auffassung nach sind die traditionell ehrenamtliche Unternehmensführung, die Erreichung optimaler Betriebs- bzw. Bestandsgrößen sowie die Sicherstellung der Unternehmensfinanzierung Parameter für den künftigen Erfolg der Wohnungsgenossenschaften

\*\*\*

Diese Veröffentlichung ist zu beziehen beim

Forschungsinstitut für Genossenschaftswesen  
an der Universität Erlangen-Nürnberg  
Findelgasse 7/9, 90402 Nürnberg,

Tel. 0911 / 20 55 59 0  
Fax: 0911 / 20 55 59 20  
E-Mail [info\(at\)genossenschaftsinstitut.de](mailto:info(at)genossenschaftsinstitut.de)

zum Preis von 16,90 € plus Versandkosten